
Subject: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [cabelos](#) on Tue, 12 May 2009 17:32:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich lese schon seit geraumer Zeit dieses Forum mit Interesse und möchte nun meine eigenen Erfahrungen schildern.

Seit ungefähr 4 Monaten nehme ich Androfin. Dieses Präparat enthält 5mg Finasterid und wurde mir in zwei Packungen vom Urologen gratis mitgegeben. Mein Dermatologe hatte mich weitergeschickt, da er mir Propecia nicht ohne Weiteres verschreiben wollte. Wie auch immer, ich teile also brav die Tabletten.

Nach ein paar Wochen konnte ich eine verringerte Libido feststellen. Erektion ist mühsam zu erreichen, Orgasmus bedeutet harte Arbeit, die Intensität ist ebenfalls verringert. Des Weiteren hat sich das Körpergefühl in den unteren Extremitäten verändert. Nicht radikal aber irgendwie ist alles etwas tauber und manuelle Stimulation fühlt sich auch nicht immer angenehm an.

Vor einiger Zeit ist mir zudem aufgefallen, dass die Ringe unter meinen Augen größer und intensiver blau sind als zuvor. Zudem meine ich einen Schwund der Fettschicht rund ums Auge festzustellen. Ich habe zwar von Natur aus tiefliegende Augen und sehe manchmal aufgrund von Schlafmangel müde aus, aber jetzt fällt mir doch sehr deutlich auf, dass der Übergang des Augenlides zur Nase schärfer und dünner geworden ist. Es fühlt sich auch dünner an. Jedenfalls sehe ich derzeit nicht gerade gesund oder erholt aus.

Durch das Lesen dieses Forums bin ich natürlich mit den Möglichen Nebenwirkungen von Finasterid vertraut (verringerte Libido, ED, "sunken eyes").

Jetzt stellt sich für mich die große Frage, ob dies nicht der Zeitpunkt wäre, mit Finasterid aufzuhören. Die Vorstellung, dass noch mehr Fettschicht rund um die Augen verschwindet (sofern ich mich nicht täusche) bzw. dass die verringerte Libido bleibt oder noch stärker oder sogar zur ED führt, ist nicht gerade angenehm. Es ist zwar schon ein gewisser Schaden angerichtet, aber bei Absetzung des Wirkstoffes vielleicht noch größtenteils reversibel. Oder zumindest würde es nicht schlechter.

Natürlich hänge ich wieder jeder hier an meiner Haarpracht. Ich kann mich auch nicht wirklich beklagen, da ich nach wie vor die Haare sehr lang trage und einiges kaschieren kann. Jedoch schreitet der Haarausfall schon seit zwei Jahren langsam aber stetig voran, besonders vorne am Scheitel. Auch überall sonst ist das Haar dünn und es scheint teilweise schon recht offensichtlich die Kopfhaut durch. Schade, denn bis vor zwei Jahren hatte ich schönes und dickes Haar. Beim Friseur wurde ich regelmäßig beneidet. Auch gibt es in meiner Familie außer meinem Großvater mütterlicherseits niemanden, der Haarausfall hat. Verdammter Generationensprung!

Ich frage mich also, ob die Aussicht auf eine "entfettete" Augenpartie und eine permanent verminderte Libido es wirklich wert ist, die Haarpracht noch länger zu erhalten. Ein Junkie

gleiches Aussehen und Probleme mit der Sexualität sind dem Selbstwertgefühl auch nicht gerade förderlich.

Ich kann mich wohl im Gegensatz zu anderen Unglücklichen noch glücklich schätzen, wenigstens die Jahre zwischen 20 und 30 mit voller Haarpracht gelebt zu haben. Meiner Schätzung nach müsste ich wohl in einem Jahr auf eine Kurzhafrisur wechseln. Lange Strähnen mit gähnenden Lücken sehen nicht so gut aus. In ein paar weiteren Jahren wird's wohl eine schöne Stirnglatze werden. Ich sehe das an einem Freund von mir. Ich habe ihn vor ca. 5 Jahren kennengelernt. Damals wusste er vermutlich schon von seinem Haarausfall, aber hatte noch eine voll wirkende Frisur. Fünf Jahre später und v.a. in letzter Zeit kann man fast täglich zusehen, wie Haare verschwinden. Schätze, er wird mit 35 nur noch vereinzelte Strähnen am Kopf haben (die Seiten sind allerdings dicht).

Nun gut, ich weiß, dass dies meine Entscheidung ist bzw. es an mir liegt, mich mit den Gegebenheiten abzufinden. Ich würde mich aber dennoch über Kommentare und Erlebnisberichte freuen. Vielleicht war jemand hier auch schon in einer ähnlichen Situation? Habt ihr es später bereut, Finasterid abgesetzt zu haben? Oder habt ihr trotz NWs weitergemacht? Vielleicht denke ich mir auch in ein paar Jahren, wenn ich oben herum schon sehr kahl bin, dass ich doch hätte weitermachen sollen. Wenn ich meinen derzeitigen Stand nämlich erhalten könnte, dann wäre das schon toll. Nach 4 Monaten kann ich allerdings noch nicht sagen, ob und wie Finasterid auf meine Haare wirkt (außer den sehr unangenehmen NWS). Die Haarlinie geht immer noch merklich zurück, ich bilde mir aber ein, insgesamt weniger Haare zu verlieren.

OK, das war's fürs Erste.

Liebe Grüße,
Cabelos

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?

Posted by [Rebel](#) on Tue, 12 May 2009 19:11:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du schreibst aber sehr viel. Irgendwie ist das bei Erstbeiträgen in letzter Zeit ziemlich in Mode

Also, die Wahrscheinlichkeit, dass du sunken-eyes hast, ist sehr, sehr gering. Du hattest deine Augen sicherlich vor der Fineinahme nicht unter Licht jeden Tag mehrere Male inspiziert. Und da du es jetzt machst, bildest du dir das wahrscheinlich nur ein.

Nachdem ich mich in den ersten Wochen durch diverse Beiträge hab verunsichern lassen und auch verfärbte Augen bei mir vermutete, hab ich glücklicherweise ein altes Passfoto entdeckt, wo auch dort leicht dunkle Augen im Bereich zur Nase hin waren. Also alles nur Einbildung! Damit war das Thema dann für mich gegessen ...

Zur Libido: ich weiß ja nicht, wie oft du ran musst. Aber mir sind meine Haare sehr wichtig, und lieber ein Mal in der Woche weniger als mit ner Glatze rumzulaufen ...

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [cabelos](#) on Tue, 12 May 2009 19:42:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, sicher. Ich habe das wegen der "sunken eyes" auch vorsichtig formuliert, weil mir durchaus klar ist, dass ich durch Vorinformation auf diesem Forum vielleicht mehr sehe, als vorhanden ist. Nichtsdestotrotz fällt mir eine Veränderung zum Negativen rund um die Augenpartie auf. Mehr kann ich derzeit nicht dazu sagen, aber ich muss immerhin doch die Möglichkeit in Betracht ziehen, dass es von Finasterid kommen könnte.

Nun, was die Libido betrifft: Es geht nicht ums "Ranmüssen". Es geht doch vielmehr auch darum, dass man den Spaß verliert. Zumindest mir geht es so. Und der ganze Akt artet zu Arbeit aus. Ich bin derzeit übrigens Single. Und die Vorstellung, dass es mit einer zukünftigen Bekanntschaft vielleicht nicht so klappen könnte, stärkt das Selbstvertrauen auch nicht gerade. Es ist nicht nur eine verminderte Libido, von der ich spreche, sondern auch eben der Umstand, dass die Erektion schwerer zu erreichen und auch schwerer zu halten ist. Oft habe ich auch einfach aufgegeben. Und das, muss ich sagen, gefällt mir eigentlich gar nicht. Ein Sexualleben gehört eben auch zum Glücklichsein, wie ich finde.

Wie gesagt, ich überlege derzeit, wie's weitergeht. Und ja, ich bin zumindest in elektronischer Form sehr mitteilksam. Wenn es jemand liest und antwortet, freut es mich. Und wenn es jemandem zu lang ist, ist es auch okay. Ich danke dir jedenfalls für deine Antwort!

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [Fiorentino](#) on Tue, 12 May 2009 20:31:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin quasi in absolut derselben Situation. Nehme bisher auch seit ca. 4 Monaten Fin und die Nebenwirkungen in Bezug auf Potenz und Libido sind erheblich. Genauso wie du es beschreibst. Taubheitsgefühl, Orgasmus so gut wie gar nicht mehr vorhanden und von dem Zustandekommen einer Erektion will ich jetzt ma gar nich anfangen ...weiß auch nicht, ob ich es absetzen soll.

Ich könnt echt kotzen

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [Rebel](#) on Tue, 12 May 2009 20:36:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach einer gewissen Zeit vermindern sich meist die NWs ... dann wird auch der Orgasmus usw. wieder besser ...

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [cabelos](#) on Tue, 12 May 2009 20:36:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir leid, das zu hören. Bei mir ist es noch nicht ganz so schlimm. Orgasmus ist erreichbar, aber deutlich vermindert in der Intensität. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen tue ich mir schon schwer, einen Orgasmus zu erreichen und gebe, wie oben schon erwähnt, dann meist erschöpft auf. Die Erektion ist sehr oft auch eher semi-hart. Ist eigentlich kein schöner Zustand. Die Wahl, ob Haare oder Sexualität, ist irgendwie nicht fair (wobei ich ja wie gesagt nach 4 Monaten auch noch gar nicht abschätzen kann, wie sehr Fin meinen Haarausfall stoppt und/oder verbessert).

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [cabelos](#) on Tue, 12 May 2009 20:38:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rebel schrieb am Die, 12 Mai 2009 22:36Nach einer gewissen Zeit vermindern sich meist die NWs ... dann wird auch der Orgasmus usw. wieder besser ...

Wirklich? Was kann ich da so als Zeitrahmen annehmen? Ich weiß, das ist wahrscheinlich bei jedem unterschiedlich. Würdest du mir also eher dazu raten, Fin noch ein paar weitere Monate zu nehmen? Das mit der Libido ist vermutlich reversibel, das mit den Augen - sofern es auf mich zutrifft - wohl eher nicht, wie's aussieht. Leider ist man immer erst nachher klüger...

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 12 May 2009 22:39:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cabelos schrieb am Die, 12 Mai 2009 22:38Rebel schrieb am Die, 12 Mai 2009 22:36Nach einer gewissen Zeit vermindern sich meist die NWs ... dann wird auch der Orgasmus usw. wieder besser ...

Wirklich? Was kann ich da so als Zeitrahmen annehmen? Ich weiß, das ist wahrscheinlich bei jedem unterschiedlich. Würdest du mir also eher dazu raten, Fin noch ein paar weitere Monate zu nehmen? Das mit der Libido ist vermutlich reversibel, das mit den Augen - sofern es auf mich zutrifft - wohl eher nicht, wie's aussieht. Leider ist man immer erst nachher klüger...

Absoluter Blödsinn. Die Nebenwirkungen verschwinden definitiv nicht wieder. Das habe ich bei keinem mitbekommen hier. Eher das Gegenteil ist der Fall.

Frage dich doch mal anders rum: Ist es das wert, deine Gesundheit dafür aufs Spiel zusetzen, evtl mit Finasterid die Situation "Glatze" um ein paar Jahre hinaus zu zögern um dann trotzdem mit Glatze plus irreversiblen Nebenwirkungen da zu stehen??

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [cabelos](#) on Wed, 13 May 2009 04:15:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fuselkopf schrieb am Mit, 13 Mai 2009 00:39

Absoluter Blödsinn. Die Nebenwirkungen verschwinden definitiv nicht wieder. Das habe ich bei keinem mitbekommen hier. Eher das Gegenteil ist der Fall.

Frage dich doch mal anders rum: Ist es das wert, deine Gesundheit dafür aufs Spiel zusetzen, evtl mit Finasterid die Situation "Glatze" um ein paar Jahre hinaus zu zögern um dann trotzdem mit Glatze plus irreversiblen Nebenwirkungen da zu stehen??

Nein, will ich eben nicht. Denn am Ende hat man womöglich zum Schaden noch den Spott. Deswegen auch dieser Thread hier und die Bitte um Kommentare. Interessant, dass man verschiedenes hört. Aber ich würde auch denken, dass die NWs eher andauern als fortgehen. Tendiere im Moment wirklich zur Absetzung. Dann sehe ich auch, ob (und wann) alles wieder zum Normalzustand zurückkehrt.

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [geheimratsecker](#) on Wed, 13 May 2009 07:25:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu was würden denn die experten hier tendieren?

@pilos etc.

wenn man bereits nach 4 monaten oder noch kürzerer zeit probleme mit der libido hat ... absetzen oder durchziehen und hoffen dass die nw´s besser werden?

kann man den libido status von vor FIN wieder erreichen nach absetzen von FIN oder immer unterschiedlich. faustregeln usw?
mache mir auch so meine gedanken über meine libido, die unter FIN absolut zurück ging bisher. und ich habs noch keine 4 monate im gebrauch ... es ist zwar jetzt etwas besser als noch vor einer woche, aber nicht zu vergleich zu vor FIN.

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [Rebel](#) on Wed, 13 May 2009 09:32:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe auch nicht geschrieben, dass die NW vollständig wegfallen, sondern sich vermindern können. Das liest man hier auch des Öfteren ... aber anscheinend hat Fuselkopf das fundiertere Wissen ...

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?

Posted by [geheimratsecker](#) on Wed, 13 May 2009 18:56:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber was würdet ihr denn nun tun, wenn ihr nach einem monat
ne verminderte libido habt? absetzen oder durchziehen?
ich meine, wenn die nw's nach fin nicht mehr komplett
verschwinden ist es ziemlich unsinnig damit noch weiter zu machen
oder?

bei mir ists nämlich so, nehme fin noch nicht sehr lange und
habe probleme da unten. nach einer woche ist es leicht besser
geworden aber kein vergleich zu vorher.

absetzen oder weiter machen?

wenn die libido probleme nach absetzen einer langen fin einnahme
nicht komplett zurück gehen weiß ich was ich mache.

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?

Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 13 May 2009 19:27:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was willst du denn hören?

Sollen die LEute für dich entscheiden, damit du dir später keine Vorwürfe machen musst?

Genau aus solch einem Grund gibt es Propecia auf Rezept. Und es ist fatal dass sich jeder
diesen Kram illegal ohne Rezept besorgen kann. Denn wenn du deinen Arzt damit konfrontieren
würdest, der würde es dir nicht mehr verschreiben... so wirst du es absetzen, der Haarausfall
beginnt wieder und irgendwann nimmst du Finasterid auch wieder ein. Dann gehen die
Nebenwirkungen wieder los usw... bis du evtl in der Scheiße drin sitzt...

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?

Posted by [Rebel](#) on Wed, 13 May 2009 20:08:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

geheimratsecker schrieb am Mit, 13 Mai 2009 20:56aber was würdet ihr denn nun tun, wenn ihr
nach einem monat

ne verminderte libido habt? absetzen oder durchziehen?

ich meine, wenn die nw's nach fin nicht mehr komplett
verschwinden ist es ziemlich unsinnig damit noch weiter zu machen
oder?

bei mir ists nämlich so, nehme fin noch nicht sehr lange und
habe probleme da unten. nach einer woche ist es leicht besser
geworden aber kein vergleich zu vorher.

absetzen oder weiter machen?

wenn die libido probleme nach absetzen einer langen fin einnahme
nicht komplett zurück gehen weiß ich was ich mache.

Mach weiter! Würde ich zumindest ...

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [cabelos](#) on Wed, 13 May 2009 20:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe seit heute Fin ausgesetzt. Nun warte ich ab, wann die NWs zurückgehen und ob der Ausgangszustand erreicht wird. Ich kann in ein paar Monaten noch immer entscheiden, Fin weiterzunehmen. Mein Haarausfall ist nicht so schlimm (bzw. nicht eklatant sichtbar), als dass es auf diese Zeit ankommen würde. Besser alle Optionen testen und abwägen, bevor man nachher auf unerwünschten NWs sitzen bleibt.

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [Joxx](#) on Wed, 13 May 2009 21:01:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja, wenn ich ein 3cm ding hätte würde ich auch fin nehmen, dann spielt es ja eh keine rolle ob man potent is oder nich

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 13 May 2009 22:43:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Joxx schrieb am Mit, 13 Mai 2009 23:01naja, wenn ich ein 3cm ding hätte würde ich auch fin nehmen, dann spielt es ja eh keine rolle ob man potent is oder nich

davon gibts hier im forum wohl einige

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?
Posted by [Darkthunder](#) on Fri, 15 May 2009 09:00:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast letztendlich zwei Optionen, von denen du eine bereits durchziehst:

1. Du machst einfach noch zwei Monate weiter und schaust, ob die NW wieder weniger werden. Das hatte ich Anfangs auch, allerdings bereits nach zwei Wochen und die gingen wieder ein bisschen zurück, verschwanden jedoch nicht wieder komplett.

2. Du setzt mal ab und schaust, was sich tut. Wenns besser wird, kannst du entscheiden, ob dus nochmal probierst oder ob du es einfach sein lässt.

Nach meiner eigenen Einschätzung: Wenn du Nebenwirkungen hast, die dich tatsächlich belasten bzw. mit denen du auf Dauer nicht klar kommen wirst (eben das muss du selber wissen) und/oder wenn du innerhalb kürzerer Zeit (Was anscheinend der Fall ist) Veränderungen im Augenbereich festgestellt hast, inkl. leicht trockener Augen mit einhergehenden

Fokussierstörungen, dann tu dir selbst einen Gefallen und setz Fin ab.

Begründung: Du kannst nicht wirklich wissen, wie weit das noch gehen kann. Es kann durchaus so bleiben, wie es ist, es kann aber über die Jahre noch schlimmer werden. Gleichzeitig ist es so, dass du nicht weisst, ob Fin noch über 10 Jahre hinweg deinen HA stoppen kann. Meines Erachtens ist die Gruppe, bei denen Fin halbe Wunder bewerkstelligt, genau so gross wie diejenige, bei denen Fin garnicht wirkt. Im großen Zwischenraum hört man oft genug Berichte, dass trotz Fin die Haare immer weniger wurden. Die Chancen sind also da, dass du trotz Nebenwirkungen trotzdem eine Platte kriegst. Ob die Nebenwirkungen danach reversibel sind, weiss man nicht.

Letztendlich ist es deine Entscheidung, was du wirklich tust. Ich hab Fin abgesetzt bzw. absetzen müssen, weil die NW unerträglich wurden, und jetzt stehe ich mitHaarausfall UND dem Schaden, den Fin verursacht hat, da. Einerseits bereue ich es dahingehend, dass ich Fin überhaupt 3 Monate lang genommen habe, andererseits war ich aber nicht so dumm und hab mich von den Nebenwirkungen abschrecken lassen. Ich habe es wenigstens probiert.

Subject: Re: 4 Monate Fin --> NWs: Stopp oder weiter?

Posted by [Bigby](#) on Tue, 30 Jun 2009 12:31:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das muss jeder für sich entscheiden...ich habe ein halbes jahr lang fin genommen. nach einem halben jahr pause dann nochmal ein paar monate topisch.

währnd dieser zeit war es mit meiner libido nicht weit her, ich habe akne bekommen und eine leichte gyn, die ich aus meiner pubertät zurückbehalten habe, hat sich deutlich verstärkt (OP)

konsequenz: jetzt so viele haare als hätte ich es nie genommen, dafür narben im gesicht und um die brustwarzen. überlege dir gut ob deine lebensqualität durch das halten der haare für ein paar jahre so gesteigert wird, dass du die nebenwirkungen(auch die, die nach dem absetzen immer noch bestehen können) dafür in kauf nimmst.

eine glatze ist und bleibt ein männliches geschlechtsmerkmal. keine krankheit.
